

Presseinformation

DEKRA auf der automechanika 2022 in Frankfurt am Main

Flotten-Innovationen und Live-Workshops

- Experten zeigen systematische Schadenerfassung an Unfallfahrzeugen
- Jetzt schon anmelden für Dienstag, 13.9., bis Samstag, 17.9.
- DEKRA Stand in Halle 11.0 D50 – Zweite Präsenz auf der Galleria

DEKRA e.V.
Konzernkommunikation
Handwerkstraße 15
D-70565 Stuttgart

www.dekra.de/presse

Auf der automechanika 2022 in Frankfurt am Main ist DEKRA wieder doppelt vertreten. Neben dem eigenen Messestand in Halle 11 bringen sich die Experten wieder in die Live-Workshops mit den „Autodoktoren“ auf der Galleria zwischen Halle 8 und 9 ein.

In elf verschiedenen kostenlosen Workshops wird hier im Rahmenprogramm der Messe die perfekte Abwicklung eines Pkw-Unfallschadens gezeigt – von der Aufnahme des Schadens über die Kalkulation bis hin zur Instandsetzung. Jedes der elf jeweils dreistündigen Programme wird an fünf Messetagen von Dienstag, 13.09., bis Samstag, 17.09., angeboten. Die DEKRA Schadengutachten-Experten zeigen die systematische Erfassung von Schäden an verunfallten Pkw. Mit dabei auf der Galleria sind die „Autodoktoren“ Hans-Jürgen Faul und Holger Parsch, seit vielen Jahren bekannt aus der TV-Sendung „VOX auto-mobil“. Da die Teilnehmerplätze für die Workshops begrenzt sind, empfiehlt sich eine möglichst frühzeitige Anmeldung über den Eventkalender unter www.automechanika.de.

Am DEKRA Haupt-Messestand (Halle 11.0 D50) zeigt die Expertenorganisation unter anderem zwei ihrer innovativsten Dienstleistungen speziell für Flottenkunden, Versicherer und Autohäuser: den neu entwickelten Schnelltest für Antriebsbatterien von Elektrofahrzeugen und die digitalisierte Schadenabwicklung über die Beteiligung an der Schweizer Spearhead AG.

Das patentierte Batterie-Schnelltestverfahren ist aktuell im Rahmen einer fortgeschrittenen Großkunden-Pilotierung im Einsatz und wird in den kommenden Monaten weiter ausgerollt. Mit einer kurzen Testfahrt von rund 100 Metern liefert es innerhalb von rund 15 Minuten präzise Informationen zum Alterungszustand („State of Health“) einer Batterie.

Hinter dem Verfahren stehen eine sehr aufwändig bestückte Datenbank und ein hoch komplexer Algorithmus; dafür wird jeder Fahrzeugtyp zuvor im Neuzustand „vermessen“. Aktuell umfasst die Typenliste, für die DEKRA den Schnelltest anbieten kann, rund 60 Fahrzeugmodelle. Bis Ende des Jahres ist die Marke von 100 angepeilt. Zunächst richtet sich das Dienstleistungsangebot an Kunden im Bereich Gebrauchtwagenmanagement wie Leasinggesellschaften oder große Autohäuser.

Datum Stuttgart / Frankfurt/Main, 03.08.2022 / Nr. 086
Kontakt Wolfgang Sigloch
Telefon direkt 0711.7861-2386
Telefax direkt 0711.7861-742386
E-Mail wolfgang.sigloch@dekra.com

Über die Beteiligung an Spearhead bietet DEKRA Versicherern, Flotten- und Fuhrparkbetreibern innovative Dienstleistungen für eine digitale Abwicklung von Schäden an. Im Mittelpunkt des Geschäftsmodells stehen digitale Prozesse beginnend mit der Schadenmeldung bis hin zur letztendlichen Regulierung des Schadens. Wichtiger Bestandteil ist eine Telematik-Lösung, mit der unmittelbar nach einem Unfall eine Schadenerstmeldung („First Notification of Loss“) vollautomatisiert erstellt und den Kunden zur Verfügung gestellt wird.

Im Idealfall bekommt zum Beispiel der Sachbearbeiter der Versicherung mit dieser Lösung schon wenige Sekunden nach dem Unfall eine qualifizierte Ersteinschätzung der Schwere der Beschädigung, des beschädigten Fahrzeugbereichs und der zu erwartenden Reparaturkosten. So kann er schnell entscheiden, ob es sich um einen Bagatellschaden, einen größeren Schaden oder gar einen Totalschaden handelt, und sofort proaktiv und situationsgerecht Maßnahmen ergreifen. Basis für die Information sind im Fahrzeug ermittelte Daten rund um den Unfall, die mit Künstlicher Intelligenz analysiert und mit einem riesigen Datenbestand von realen Unfallschäden und Schadengutachten verknüpft werden.

Bildunterschrift:

Im Rahmen der Live-Workshops auf der automechanika zeigen die DEKRA Experten die systematische Erfassung von Schäden an verunfallten Pkw.

Über DEKRA

Seit fast 100 Jahren arbeitet DEKRA für die Sicherheit: Aus dem 1925 in Berlin gegründeten Deutschen Kraftfahrzeug-Überwachungs-Verein e.V. ist eine der weltweit führenden Expertenorganisationen geworden. Die DEKRA SE ist eine hundertprozentige Tochtergesellschaft des DEKRA e.V. und steuert das operative Geschäft des Konzerns. Im Jahr 2021 hat DEKRA einen Umsatz von mehr als 3,5 Milliarden Euro erzielt. Fast 48.000 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter sind in rund 60 Ländern auf allen fünf Kontinenten im Einsatz. Mit qualifizierten und unabhängigen Expertendienstleistungen arbeiten sie für die Sicherheit im Verkehr, bei der Arbeit und zu Hause. Das Portfolio reicht von Fahrzeugprüfungen und Gutachten über Schadenregulierung, Industrie- und Bauprüfung, Sicherheitsberatung sowie die Prüfung und Zertifizierung von Produkten und Systemen bis zu Schulungsangeboten und Zeitarbeit. Die Vision bis zum 100. Geburtstag im Jahr 2025 lautet: DEKRA wird der globale Partner für eine sichere und nachhaltige Welt. DEKRA gehört schon heute mit dem Platinum-Rating von EcoVadis zu den Top-1-Prozent der nachhaltigen Unternehmen im Ranking.